

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 94 (2019)
Heft: 5

Rubrik: Blickpunkt Heer und Marine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

 DEUTSCHLAND

Nach Integrationsuntersuchungen in den vergangenen Jahren werden Leopard 2 der Bundeswehr jetzt mit dem aktiven Schutzsystem Trophy von Raphael ausgestattet. Der Plan sieht vor, einen Teil der Kampfpanzer bis 2022 mit Trophy-Systemen auszustatten. Diese Kampfpanzer sollen dann



Aktives Schutzsystem auf einem Amerikanischen Abrams.

für die VJTF 2023 verfügbar sein. Trophy ist ein radarbasiertes Hard-Kill-System.

Die Radarsensoren erfassen anfliegende Flugkörper und Geschossen aus allen Richtungen. Per Software wird analysiert, ob eine Bedrohung vorliegt. Wird eine Bedrohung erkannt – hierzu zählen insbesondere aus kurzer Entfernung abgefeuerte raketengetriebene Hohlladungsgranaten – wird das Wirkmittel ausgerichtet und abgefeuert. Die Bedrohung wird zerstört bevor sie Wirkung am eigenen Fahrzeug entfalten kann.

Kritische Punkte sind die hohe erforderliche Auslösegeschwindigkeit und die zuverlässige sichere Funktion des Systems.

 NORWEGEN

Das norwegische Beschaffungamt (NDMA) und Krauss-Maffei Wegmann haben einen Vertrag über die Beschaffung von sechs Leguan-Brückenlegern auf Leopard-2-Fahr-



Brückenpanzer Leguan für Norwegen.

gestell unterzeichnet. Der Vertrag ist mit 49 Millionen Euro dotiert. Neben dem Fahrgestell sind auch ein Ausbildungssimulator und ein Peripheriepaket Teil des Beschaffungsprojektes. Die Auslieferung beginnt im Sommer 2022.

Das Brückensystem Leguan von Krauss-Maffei Wegmann trägt Fahrzeuge der Klasse MLC80 und bietet somit nicht nur eine ausreichende Kapazität für die eingeführten Systeme, sondern auch für zukünftige Systeme verbündeter Streitkräfte, wie sie beispielsweise im Rahmen der Very High Readiness Joint Task Force (VJTF) erwartet werden.

Der Leguan-Brückenleger kann eine Brücke von 26 Metern oder zwei Brücken von 14 Metern Länge verlegen. Zur Überwindung von grösseren Hindernisbreiten sind überlappte Verlegungen möglich. Die Ausstattung mit Tag- und Nachtsichtoptiken und Laserentfernungsmesser erfüllt eine der Voraussetzungen für den tageszeitunabhängigen Einsatz des Systems. Die Bundeswehr hat mit Blick auf die VJTF im Oktober 2016 sieben Brückensysteme bestellt, die bis 2021 ausgeliefert sein sollen.

 RUSSLAND

In den russischen Streitkräften gibt es Überlegungen, die derzeit genutzte Makarov-Pistole durch ein moderneres Modell



Udav als möglicher Nachfolger für die altbewährte Makarov.

zu ersetzen. Wie russische Medien berichten, könnte bereits im ersten Halbjahr eine Entscheidung über die Serienfertigung der neuen Dienstpistolengeneration fallen. Als aussichtsreiches Modell gilt die von Tsnitochmash entwickelte «Udav» (Boa).

Die relativ klobige Spannabzugspistole mit aussen liegendem Schlagstück ver-

fügt über eine manuelle Sicherung, hat aber keinen Verschlussfanghebel. Sie ist sowohl für Links- als auch Rechtsschützen gleichermaßen bedienbar. In das Kunststoffgriffstück ist eine Befestigungsschiene für Anbaumodule eingelassen. Die Pistole verschießt das neu entwickelte Kaliber 9mm × 21, welches sich durch eine höhere Durchschlagskraft auszeichnet. Die Magazinkapazität liegt bei 18 Patronen.

 USA

Die US-Streitkräfte haben Aimpoint mit der Lieferung von Feuerleitsystemen des Typs FCS13-RE beauftragt. Sie sollen primär auf dem M3E1 MAAWS (Multi-Role Anti-Armor Anti-Personnel Weapon System) alias 84mm Carl Gustaf M4 aus dem



Aimpoint FCS13-RE für die Streitkräfte.

Hause Saab Dynamics eingesetzt werden. Das FCS13-RE ist ein dynamisches Universal-Reflexvisier mit Direktsichtkanal. Es verfügt über einen integrierten Laser-Entfernungsmesser und einen Ballistikrechner. Es gibt dem Schützen einen auf Reichweite, Munitionsorte, Geländewinkel und Umgebungsbedingungen abgestimmten Zielpunkt vor.

Das System lässt sich nicht nur auf dem MAAWS, sondern auch auf anderen schweren Infanteriewaffen einsetzen, einschliesslich 40mm HV-Granatmaschinenwaffen oder 12,7mm-Maschinengewehren. Das FCS13-RE bietet eine sehr hohe Trefferwahrscheinlichkeit auf grössere Reichweiten sowohl auf stehende als auch auf bewegliche Ziele. Patrick Nyfeler 